

Touristische Highlights auf dem Welterbe Zollverein

Die Zeche Zollverein gilt als schönste Zeche der Welt und symbolisiert wie kaum ein anderes Bauwerk den Strukturwandel im Ruhrgebiet.

- Der Denkmalpfad Zollverein mit seinen eindrucksvollen Übertageanlagen ist eines der wichtigsten touristischen Angebote auf dem Welterbe Zollverein. Hier werden zahlreiche Führungen angeboten, die technische Abläufe, architektonische Besonderheiten und die geschichtlichen Hintergründe von Zollverein vermitteln.
- Das Portal der Industriekultur in der ehemaligen Kohlenwäsche präsentiert die industriekulturellen Angebote im Ruhrgebiet und in Nordrhein-Westfalen. Ein 360°-Film gibt Einblicke in das Leben und den Alltag im Ruhrgebiet. Über einen Steg wird das Portal mit dem authentisch erhaltenen Teil der Anlage Zollverein Schacht XII verbunden. Vorbei an riesigen Maschinen und Transportbändern geht es hier bis zur Aussichtsplattform auf dem Dach der Kohlenwäsche, die einen beeindruckenden Rundblick über die Region bietet.
- Charakteristisch für das Ruhr Museum ist seine scheinbar rotglühende Treppe, die die unterschiedlichen Ausstellungsebene miteinander verbindet, sowie die orangefarbene 58 Meter lange Rolltreppe, mit der Besucher ins Museum fahren. Das Museum selbst präsentiert die Natur- und Kulturgeschichte der Region, von Fossilien bis heute. Soundduschen spielen die Geräusche des Ruhrgebiets.
- Im ehemaligen Kesselhaus zeigt das Red Dot Design Museum die weltweit größte Ausstellung zeitgenössischen Designs. Zu sehen sind rund 2.000 Produkte, die für ihr herausragendes Design ausgezeichnet wurden.
- 2001 ist im Rahmen des Kunstprojekts „Zeitgenössische Kunst und Kritik“ aus zwei zusammengeschweißten Überseecontainern das Werksschwimmbad entstanden. Eigentlich war es nur für eine Badesaison gedacht, wegen des großen Erfolgs öffnet es nun jedoch jeden Sommer.
- Vor der spektakulären Zollverein-Industriekulisse können Eisläufer im Winter auf der Zollverein-Eisbahn ihre Bahnen drehen. Die 150 Meter lange Eisbahn führt entlang von Koksöfen, in denen einst Kohle bei 1.000 Grad Celsius zu Koks gebacken wurde. Zu einem ganz besonderen Erlebnis wird das Fahren nach Einbruch der Dunkelheit, wenn die Lichtinstallation von Jonathan Speirs und Mark Major die Kokerei Zollverein beleuchtet.
- Im Phänomania Erfahrungsfeld lassen sich Naturwissenschaften spielerisch erkunden. Zur Verfügung stehen über 80 Versuchsstationen. Insbesondere für Kinder geeignet.
- Das Casino ist allein schon wegen seiner Räumlichkeiten einen Besuch wert. Hohe Betonwände und Relikte der industriellen Vergangenheit werden kombiniert mit Holz, Spiegeln und Kronleuchtern. In der Küche wird Bergmannskost neu und auf hohem Niveau interpretiert.
- Im Veranstaltungskalender stehen jedes Jahr viele unterschiedliche Festivals. Meist ist auch die Extraschicht dabei, die lange Nacht der Industriekultur im Ruhrgebiet. Hierbei werden ehemalige Industrieanlagen und aktuelle Produktionsstätten zur Kulisse für großes Kulturprogramm, vom Straßentheater über Lichtinstallationen bis zu Konzerten und Museumsführungen. www.extraschicht.de